

Produktbeschreibung: Extrudiertes Hinterfüllmaterial aus Polyethylen (PE) für die professionelle Anwendung im Innen- und Außenbereich. Wasserabweisend und speziell entwickelt für Hochbaufugen nach DIN 18540. Entspricht der Baustoffklasse B2.

EIGENSCHAFTEN

- Extrudiertes Hinterfüllmaterial aus Polyethylen (PE)
- Für die Anwendung im Innen- und Außenbereich
- Geschlossenzellig nach DIN 18540
- Wasserabweisend
- Normal entflammbar (Baustoffklasse B2)

ANWENDUNGSGEBIETE

- Hinterfüllen von Fugen im Innen- und Außenbereich
- Für Hochbaufugen nach DIN 18540

NORMEN & PRÜFUNGEN

- Geprüftes Brandverhalten: normal entflammbarer Baustoff (Klasse E nach DIN EN 13501-1)

TECHNISCHE DATEN

Parameter	Messwert / Einheit	Prüfnorm / Standard
Rohdichte	20 – 35 kg/m ³	DIN EN ISO 845
Zugfestigkeit	200 – 300 kPa	DIN EN ISO 1798
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +70 °C	–
Farbe	grau	–

ANWENDUNGSHINWEISE

Das optimale Verhältnis von Fugenbreite zur Fugentiefe ist eine wichtige Voraussetzung für eine möglichst lange Lebensdauer einer elastischen Verfugung. Bauteilfugen sind oft für eine fachgerechte Fugendimensionierung zu tief. Daher sollte eine Begrenzung der Fugentiefe mit der geschlossenzelligen Rundschnur vorgenommen werden, womit gleichzeitig eine Dreiflankenhaftung verhindert wird, um die Flexibilität des Dichtstoffes in der Fuge nicht einzuschränken.

Die geschlossenzellige Hinterfüllschnur ist druckfest und nicht wassersaugend und somit für den kompletten Innen- und Außenbereich geeignet. Hinterfüllschnur mit einem stumpfen Werkzeug in die Fuge drücken. Auf spitze Gegenstände sollte verzichtet werden, um die geschlossenzellige Oberfläche nicht zu verletzen.

Der Durchmesser der Hinterfüllschnur sollte etwa **20 % größer als die Fugenbreite** sein, damit sie mit Druck in die Fuge eingebracht werden kann und in der Fuge dann in einer ovalen Form verbleibt.

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an uns.